



OSTALBKREIS

VORAUSSETZUNGEN

- Mittlere Reife
- Interesse an rechtlichen Fragen und Arbeit mit dem Gesetz
- gute Auffassungsgabe
- Deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der EU
- gesundheitliche Eignung

BEWERBUNG

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.ostalbkreis.de, Rubrik Stellenangebote. Erforderliche Unterlagen wie z. B. die letzten beiden Versetzungszeugnisse oder das Abschlusszeugnis der Schule können hochgeladen werden. Gerne können Sie auch andere Bescheinigungen und ein Lichtbild der Bewerbung beifügen.

Das Bewerberportal ist 3 Monate vor Bewerbungsschluss geöffnet.

BEWERBUNGSSCHLUSS

15. September
des Jahres vor Ausbildungsbeginn

NOCH FRAGEN?

Gerne geben Ihnen folgende Ansprechpartnerinnen weitere Auskünfte:

Frau Ursula Winkler
Ausbildungsleiterin

☎ 07361 503-1232
✉ ursula.winkler@ostalbkreis.de

Frau Madeleine Wolf
Geschäftsbereich Personal

☎ 07361 503-1220
✉ madeleine.wolf@ostalbkreis.de



INFOS FÜR BEWERBER

BEI DER LANDKREISVERWALTUNG

AUSBILDUNG MIT PERSPEKTIVE

BEAMTE [M|W|D]

MITTLERER NICHTTECHNISCHER
VERWALTUNGSDIENST

WWW.AUSBILDUNG.OSTALBKREIS.DE

BEAMTE [M|W|D]

MITTLERER NICHTTECHNISCHER VERWALTUNGSDIENST

AUSBILDUNGS- UND BERUFSINHALT

Schwerpunkt der Tätigkeit im mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienst ist die Anwendung von Gesetzen. Beamte im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst müssen die jeweilige Rechtslage kennen und die entsprechenden Maßnahmen umsetzen. Das können für den Bürger belastende (Entzug der Fahrerlaubnis), wie auch begünstigende Maßnahmen (Erteilung einer Baugenehmigung) sein. Wenn ein Gesetz Entscheidungsspielräume zulässt, sollten sie diese nutzen können – kreativ, engagiert, kritisch und zum Wohle der Bürger. Es wird erwartet, dass sie nach Abschluss der Ausbildung in der Lage sind, sich in die verschiedensten Aufgabengebiete einzuarbeiten.

AUSBILDUNGSDAUER

2 Jahre

AUSBILDUNGSABLAUF

Die praktische Ausbildung erfolgt bei den verschiedenen Geschäftsbereichen des Landratsamtes in Aalen (z. B. Personal, Soziales, Sicherheit und Ordnung, Baurecht und Naturschutz, Kämmerei, Gesundheit).

Sofern es der Wohnort der Auszubildenden zulässt, ist auch eine Zuteilung zu unseren Außenstellen in Schwäbisch Gmünd und Ellwangen möglich.

Die Auszubildenden lernen dabei die vielfältigen Aufgaben einer kommunalen Verwaltung in der Praxis kennen.

Ergänzend dazu ist die Kaufmännische Berufsschule in Ellwangen zu besuchen (Blockunterricht). Im zweiten Jahr der Ausbildung besuchen die Auszubildenden 6 Monate die Staatliche Verwaltungsschule in Esslingen.

PRÜFUNGEN

Zum Ende der zweijährigen Ausbildung ist im Juli die schriftliche Staatsprüfung, im September die mündliche Staatsprüfung abzulegen.

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG

Beamte auf Widerruf erhalten während der gesamten Ausbildung Anwärterbezüge.

Die Bruttobezüge betragen seit Juli 2018 monatlich 1.192,89 €.

Zusätzlich werden monatlich vermögenswirksame Leistungen in Höhe von 13,29 € gewährt.